

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1909

288 (21.10.1909)

Beilage zu Nr. 288 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 21. Oktober 1909

Zentral-Güterrechts-Register für das Großherzogtum Baden.

Baden. C.545
Zum Güterrechtsregister Band II Seite 230 wurde eingetragen: **Eler, Johann Baptist**, Wirt auf dem Neustur in Baden, und **Maria Magdalena geb. Barth**, Vertrag vom 6. Oktober 1909. Gütertrennung. Baden, den 9. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Freibach. C.610
In das Güterrechtsregister Band I Seite 194 wurde heute eingetragen: **Benno Freiherr v. Girardi**, Gutsbesitzer in Sasbach, und **Amanda Finhaber**. Erziehungsgemeinschaft laut Vertrag vom 1. Juni 1909. Vorbehaltsgut der Ehefrau ist das in der Urkunde vom 15. September 1909 beschriebene Ehevermögen und was die Ehefrau in Zukunft von Todeswegen oder durch Schenkung unter Lebenden erwirbt. Freibach, den 15. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Bretten. C.543
Güterrechtsregister Band I Seite 259: **Schumacher, Friedrich**, Metzger in Wenzingen, und **Karoline Katharine Breusch**, Vertrag vom 1. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft des B.G.B. Bretten, den 8. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Bruchsal. C.578
Güterrechtsregister Band II Seite 222: **Bollmann, Jakob**, Hochbautechniker in Bruchsal, und **Wolfa geb. Bödner**, Vertrag vom 7. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft des B.G.B., wobei das in § 2 des Vertrags bezeichnete Verbringen der Braut, sowie das ihr künftig durch Erbschaft oder Schenkung anfallende Vermögen für Vorbehaltsgut derselben erklärt ist. Seite 223: **Strohacker, Karl**, Säger in Wingoßheim, und **Katharina geb. Bender**, Vertrag vom 29. September 1909. Erziehungsgemeinschaft des B.G.B. Seite 224: **Bender, Johann**, Christoff, Landwirt in Wingoßheim, und **Anna geb. Müller**, Vertrag vom 29. September 1909. Gütertrennung des B.G.B. Bruchsal, den 11. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht II.

Eppingen. C.633.
Nr. 10 854. Güterrechtsregister Band I Seite 200, O.-Z. 2.
Doll, Heinrich, Zigarrenfabrikant, und **Elisabetha Katharina geb. Geiger** in Eppingen, Vertrag vom 13. Oktober 1909. Gütertrennung des B.G.B. an Stelle der bisherigen Erziehungsgemeinschaft. Eppingen, den 15. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Freiburg. C.570
In das Güterrechtsregister Band IV wurde eingetragen:
O.-Z. 169: **Wülke, Rudolf Otto**, Hermann, Inzallateur, Freiburg, und **Emma geb. Bolanz**. Vertrag vom 4. Oktober 1909: Gütertrennung. O.-Z. 170: **Burg, Gustav jun.**, Schlosser in Freiburg, und **Marie geb. Zehner**. Vertrag vom 2. Oktober 1909: Gütertrennung. O.-Z. 171: **Silfer, Georg**, Schreiner in Freiburg, und **Anna geb. Kraus**. Vertrag vom 7. Oktober 1909: Gütertrennung. O.-Z. 172: **Schanz, Hans**, Wirt in Freiburg und **Maria geb. Karrer**. Vertrag vom 6. Oktober 1909: Erziehungsgemeinschaft. O.-Z. 173: **Sutter, Andreas**, Tagelöhner in Freiburg-Günterstal, und **Ulrich geb. Auf**. Vertrag vom 8. Oktober 1909: Gütertrennung. Freiburg, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Heidelberg. C.658.
Güterrechtsregister Band IV: Seite 293: **Hilzheimer, Karl, Dr.**, Bevollmächtigter der Dresdner Bank in Heidelberg, und **Emma geb. Seib**. Vertrag vom 15. September 1909. Erziehungsgemeinschaft. Seite 294: **Krumm, Johann**, Rauer in Neckargemünd-Aleingemünd, und **Sufanna geb. Schneckenberger**. Vertrag vom 11. Oktober 1909. Gütertrennung. Heidelberg, den 19. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht II.

Karlsruhe. C.660.
In das Güterrechtsregister wurde zu Band VII eingetragen:
Seite 49: **Dürflinger, August**, Fabrikarbeiter, Blantenloch, und **Sophie geb. Oberader**, Vertrag vom 7. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft. Das im Vertrag beschriebene Vermögen der Frau ist deren Vorbehaltsgut. Seite 50: **Reichenberg, Leopold**, Kaufmann, Wien, und **Selma geb. Wodenheimer, Karlsruhe**. Vertrag vom 28. September 1909. Gütertrennung. Seite 51: **Böhringer, Ernst**, Hausdiener, Karlsruhe, und **Lina geb. Merkel**. Vertrag vom 8. September 1908. Erziehungsgemeinschaft. Das im Vertrag beschriebene Vermögen der Frau ist deren Vorbehaltsgut. Seite 52: **Hoffstein, Adolf**, Metzger, Karlsruhe-Mühlburg, und **Lina geb. Würth**. Vertrag vom 6. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft. Die im Vertrag bezeichneten Vermögensgegenstände der Frau sind deren Vorbehaltsgut. Seite 53: **von Wend, Heinrich**, Ingenieur, Karlsruhe, und **Antonie geb. Schmidt**. Vertrag vom 9. Oktober 1909. Gütertrennung. Seite 54: **Pfeiffer, Dr. Hans**, Karl, Rechtspraktikant, Karlsruhe, und **Eilse geb. Nombach**. Vertrag vom 5. Juli 1909. Gütertrennung. Seite 55: **Drücker, Anton**, Schuhmacher, Karlsruhe, und **Anna Theresia geb. Frisch**. Vertrag vom 22.

des Großh. Landgerichts zu Mannheim auf. **Mittwoch den 12. Januar 1910, vormittags 9 Uhr**, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Mannheim, den 11. Oktober 1909. **Schneider**, Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Essentielle Zustellung einer Klage. C.567.2 Nr. VII 2019. Mannheim. Der Fabrikant **Peter Kohl** in Mannheim-Neckarau, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Weinigart in Mannheim, klagt gegen den **Bildhauermeister Max Müller**, zuletzt in Berlin-Niederschönhausen, zurzeit unbekanntem Aufenthaltsort, unter der Behauptung, daß ihm der Letztere aus Warenauf 1049 M. 20 Pf. und die durch die Nichtentlohnung der per 8. September 1909 gegebenen drei Wechsel entfallenden Kosten mit 16 M. 80 Pf. schulde, mit dem Antrage, den Beklagten zu verurteilen, an den Kläger 1066 M. nebst 6 Proz. Zins vom 8. September 1909 zu bezahlen und die Kosten des Rechtsstreits zu tragen. Das Urteil ist gegen Eidesleistung für vorläufig vollstreckbar zu erklären. Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die Kammer II für Handelsachen des Großh. Landgerichts zu Mannheim auf. **Samstag den 18. Dezember 1909, vormittags 9 Uhr**, mit der Aufforderung, einen bei dem

gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Mannheim, den 11. Oktober 1909. **Brandner**, Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Konkursverfahren. C.653. Nr. 10 342. Mannheim. Über das Vermögen des Zigarrenhändlers und Paders **Andreas Schumm**, hier, Bellenstr. 56, wurde heute nachmittags 5 Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Zum Konkursverwalter ist ernannt: Rechtsanwalt August Marx, hier. Konkursforderungen sind bis zum 10. November 1909 bei dem Gerichte anzumelden. Zugleich ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines definitiven Verwalters, über die Feststellung eines Gläubigeraussschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf **Donnerstag den 18. November 1909, vormittags 10 Uhr**, vor dem Großh. Amtsgerichte, Abt. II, I. Obergeschoß, Saal A, Termin anberaumt. Allen Personen, die eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldbig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für die sie aus der Sache abgefordert

werden, dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozeßordnung von dem Bezirkskommando Heidelberg ausgestellten Erklärung beurteilt werden. Heidelberg, den 14. Oktober 1909. **Grummer**, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

weiter wurde zu Band I, Blatt 127 eingetragen: **Krauß, Philipp**, Wäckermeister zu Pforzheim, und **Christina geb. Kusterer**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft. Pforzheim, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht IV.

Säckingen. C.552
Nr. 14067. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: **Schmidiger, Josef**, Fabrikarbeiter in Badisch-Rheinfelden, und **Karolina geb. Wiesel**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Zwischen den Ehegatten herrscht die vollständige Gütertrennung gemäß den §§ 1426 ff. des deutschen Bürgerlichen Gesetzbuches unter Ausschluß aller Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau. Säckingen, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

St. Blasien. C.589
Nr. 8533. Güterrechtsregister Band I Seite 241: **Wolf, August**, Landwirt in Ibach, und **Karoline geb. Müller**. Unter Aufhebung der allgemeinen Gütergemeinschaft wurde durch Ehevertrag vom 14. September 1909 die Gütertrennung des B.G.B. vereinbart. Gesamtgutsauseinanderziehung ist erfolgt. St. Blasien, den 11. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Willingen. C.551
In das Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:
Seite 114: **Kaufmann Johann Georg Weiser** in St. Georgen, und **Gertrude Julie Johanna Holtz**. Durch Vertrag vom 17. September 1909 wurde Gütertrennung vereinbart. Seite 115: **Schreier Eugen**, Fabrikarbeiter in Baden, und **Elisabetha Klein** alda. Durch Vertrag vom 25. September 1909 wurde allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. Willingen, den 9. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Weinheim. C.544
Güterrechtsregister Band I Seite 259:
Schroth, Michael, Wagner in Lautenbach, und **Anna geb. Schaubach**. Vertrag vom 5. Oktober 1909. Gütertrennung. Der Ehemann überträgt seinen Anteil am Grundstück Lgh. Nr. 58 a der Gemarkung Lautenbach auf seine Ehefrau. Weinheim, den 12. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht I.

Wiesloch. C.590
Güterrechtsregister Band I, Seite 120 Nr. 2: **Scheerer, Johannes**, Wäcker zu Wiesloch-Altwiesloch, und **Sufanna geb. Wetstein**. Durch Vertrag vom 11. Oktober 1909 ist unter Aufhebung des seit herigen Güterstandes der Erziehungsgemeinschaft Gütertrennung vereinbart worden. Wiesloch, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

September 1909. Erziehungsgemeinschaft. Die im Vertrag bezeichneten Vermögensgegenstände sind deren Vorbehaltsgut. Karlsruhe, den 18. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht VI.

Konstanz. C.609.
Zum Güterrechtsregister Band II S. 45 wurde eingetragen: **Lenz, Albert**, Josef, Rechtsagent in Konstanz, und **Ilse Luise Susanna Helene geb. Heilig**. Vertrag vom 7. Oktober 1909: Gütertrennung. Konstanz, den 11. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Lahr. C.659.
Zu Band II des Güterrechtsregisters wurde eingetragen:
S. 316. **Karl Karher**, ohne Beruf, in Kusbach, und **Lina Bührer**. Ehevertrag vom 17. September 1909. Gütertrennung nach §§ 1426 ff. des B.G.B. Das Vermögen der Eheleute ist im Ehevertrag beschrieben. S. 317. **Karl Hermann Reichle**, Geschäftsfreier in Lahr, und **Frida Wuh**. Ehevertrag vom 25. September 1909. Erziehungsgemeinschaft nach § 1519 ff. des B.G.B. Vorbehaltsgut der Frau ist das im Ehevertrag beschriebene Vermögen. Lahr, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Mannheim. C.611
Zum Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
1. Band I, Seite 126: **Hmann, Richard**, Mechaniker in Mannheim, und **Genovefa geb. Hürlimann**. Nr. 2. Durch Vertrag vom 5. Oktober 1909 ist unter Aufhebung des Ehevertrages vom 10. Februar 1900 allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. 2. Band X, Seite 16: **Kang, Karl**, Wirt und Metzger in Mannheim, und **Anna geb. Keller**. Durch Vertrag vom 19. Juli 1909 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Band X, Seite 17: **Kreuzwieser, Karl**, Metzger in Mannheim, und **Elisabetha geb. Bödner**. Durch Vertrag vom 23. September 1909 ist Gütertrennung vereinbart. 4. Band X, Seite 18: **Wirth, Ludwig**, Maschinenführer in Mannheim-Waldhof, und **Elisabeth geb. Probed**. Durch Vertrag vom 23. September 1909 ist Erziehungsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das im Vertrag näher bezeichnete Vermögen. 5. Band X, Seite 19: **Kiefer, Daniel**, Wuchhändler in Mannheim, und **Barbara geb. Schlag**. Durch Vertrag vom 25. September 1909 ist Gütertrennung vereinbart. 6. Band X, Seite 20: **Huber, Josef**, Schmied in Mannheim, und **Magdalena geb. Joller**. Durch Vertrag vom 27. September 1909 ist Gütertrennung vereinbart. 7. Band X, Seite 21: **Wiegand, Rudolf**, Kaufmann in Mannheim-

den 11. Oktober 1909. **Brandner**, Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Konkursverfahren. C.653. Nr. 10 342. Mannheim. Über das Vermögen des Zigarrenhändlers und Paders **Andreas Schumm**, hier, Bellenstr. 56, wurde heute nachmittags 5 Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Zum Konkursverwalter ist ernannt: Rechtsanwalt August Marx, hier. Konkursforderungen sind bis zum 10. November 1909 bei dem Gerichte anzumelden. Zugleich ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines definitiven Verwalters, über die Feststellung eines Gläubigeraussschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf **Donnerstag den 18. November 1909, vormittags 10 Uhr**, vor dem Großh. Amtsgerichte, Abt. II, I. Obergeschoß, Saal A, Termin anberaumt. Allen Personen, die eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldbig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für die sie aus der Sache abgefordert

werden, dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozeßordnung von dem Bezirkskommando Heidelberg ausgestellten Erklärung beurteilt werden. Heidelberg, den 14. Oktober 1909. **Grummer**, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

weiter wurde zu Band I, Blatt 127 eingetragen: **Krauß, Philipp**, Wäckermeister zu Pforzheim, und **Christina geb. Kusterer**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft. Pforzheim, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht IV.

Säckingen. C.552
Nr. 14067. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: **Schmidiger, Josef**, Fabrikarbeiter in Badisch-Rheinfelden, und **Karolina geb. Wiesel**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Zwischen den Ehegatten herrscht die vollständige Gütertrennung gemäß den §§ 1426 ff. des deutschen Bürgerlichen Gesetzbuches unter Ausschluß aller Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau. Säckingen, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

St. Blasien. C.589
Nr. 8533. Güterrechtsregister Band I Seite 241: **Wolf, August**, Landwirt in Ibach, und **Karoline geb. Müller**. Unter Aufhebung der allgemeinen Gütergemeinschaft wurde durch Ehevertrag vom 14. September 1909 die Gütertrennung des B.G.B. vereinbart. Gesamtgutsauseinanderziehung ist erfolgt. St. Blasien, den 11. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Willingen. C.551
In das Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:
Seite 114: **Kaufmann Johann Georg Weiser** in St. Georgen, und **Gertrude Julie Johanna Holtz**. Durch Vertrag vom 17. September 1909 wurde Gütertrennung vereinbart. Seite 115: **Schreier Eugen**, Fabrikarbeiter in Baden, und **Elisabetha Klein** alda. Durch Vertrag vom 25. September 1909 wurde allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. Willingen, den 9. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Weinheim. C.544
Güterrechtsregister Band I Seite 259:
Schroth, Michael, Wagner in Lautenbach, und **Anna geb. Schaubach**. Vertrag vom 5. Oktober 1909. Gütertrennung. Der Ehemann überträgt seinen Anteil am Grundstück Lgh. Nr. 58 a der Gemarkung Lautenbach auf seine Ehefrau. Weinheim, den 12. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht I.

Wiesloch. C.590
Güterrechtsregister Band I, Seite 120 Nr. 2: **Scheerer, Johannes**, Wäcker zu Wiesloch-Altwiesloch, und **Sufanna geb. Wetstein**. Durch Vertrag vom 11. Oktober 1909 ist unter Aufhebung des seit herigen Güterstandes der Erziehungsgemeinschaft Gütertrennung vereinbart worden. Wiesloch, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

weiter wurde zu Band I, Blatt 127 eingetragen: **Krauß, Philipp**, Wäckermeister zu Pforzheim, und **Christina geb. Kusterer**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft. Pforzheim, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht IV.

Säckingen. C.552
Nr. 14067. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: **Schmidiger, Josef**, Fabrikarbeiter in Badisch-Rheinfelden, und **Karolina geb. Wiesel**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Zwischen den Ehegatten herrscht die vollständige Gütertrennung gemäß den §§ 1426 ff. des deutschen Bürgerlichen Gesetzbuches unter Ausschluß aller Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau. Säckingen, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

St. Blasien. C.589
Nr. 8533. Güterrechtsregister Band I Seite 241: **Wolf, August**, Landwirt in Ibach, und **Karoline geb. Müller**. Unter Aufhebung der allgemeinen Gütergemeinschaft wurde durch Ehevertrag vom 14. September 1909 die Gütertrennung des B.G.B. vereinbart. Gesamtgutsauseinanderziehung ist erfolgt. St. Blasien, den 11. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Willingen. C.551
In das Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:
Seite 114: **Kaufmann Johann Georg Weiser** in St. Georgen, und **Gertrude Julie Johanna Holtz**. Durch Vertrag vom 17. September 1909 wurde Gütertrennung vereinbart. Seite 115: **Schreier Eugen**, Fabrikarbeiter in Baden, und **Elisabetha Klein** alda. Durch Vertrag vom 25. September 1909 wurde allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. Willingen, den 9. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Weinheim. C.544
Güterrechtsregister Band I Seite 259:
Schroth, Michael, Wagner in Lautenbach, und **Anna geb. Schaubach**. Vertrag vom 5. Oktober 1909. Gütertrennung. Der Ehemann überträgt seinen Anteil am Grundstück Lgh. Nr. 58 a der Gemarkung Lautenbach auf seine Ehefrau. Weinheim, den 12. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht I.

Wiesloch. C.590
Güterrechtsregister Band I, Seite 120 Nr. 2: **Scheerer, Johannes**, Wäcker zu Wiesloch-Altwiesloch, und **Sufanna geb. Wetstein**. Durch Vertrag vom 11. Oktober 1909 ist unter Aufhebung des seit herigen Güterstandes der Erziehungsgemeinschaft Gütertrennung vereinbart worden. Wiesloch, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

weiter wurde zu Band I, Blatt 127 eingetragen: **Krauß, Philipp**, Wäckermeister zu Pforzheim, und **Christina geb. Kusterer**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft. Pforzheim, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht IV.

Säckingen. C.552
Nr. 14067. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: **Schmidiger, Josef**, Fabrikarbeiter in Badisch-Rheinfelden, und **Karolina geb. Wiesel**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Zwischen den Ehegatten herrscht die vollständige Gütertrennung gemäß den §§ 1426 ff. des deutschen Bürgerlichen Gesetzbuches unter Ausschluß aller Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau. Säckingen, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

St. Blasien. C.589
Nr. 8533. Güterrechtsregister Band I Seite 241: **Wolf, August**, Landwirt in Ibach, und **Karoline geb. Müller**. Unter Aufhebung der allgemeinen Gütergemeinschaft wurde durch Ehevertrag vom 14. September 1909 die Gütertrennung des B.G.B. vereinbart. Gesamtgutsauseinanderziehung ist erfolgt. St. Blasien, den 11. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Willingen. C.551
In das Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:
Seite 114: **Kaufmann Johann Georg Weiser** in St. Georgen, und **Gertrude Julie Johanna Holtz**. Durch Vertrag vom 17. September 1909 wurde Gütertrennung vereinbart. Seite 115: **Schreier Eugen**, Fabrikarbeiter in Baden, und **Elisabetha Klein** alda. Durch Vertrag vom 25. September 1909 wurde allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. Willingen, den 9. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Weinheim. C.544
Güterrechtsregister Band I Seite 259:
Schroth, Michael, Wagner in Lautenbach, und **Anna geb. Schaubach**. Vertrag vom 5. Oktober 1909. Gütertrennung. Der Ehemann überträgt seinen Anteil am Grundstück Lgh. Nr. 58 a der Gemarkung Lautenbach auf seine Ehefrau. Weinheim, den 12. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht I.

Wiesloch. C.590
Güterrechtsregister Band I, Seite 120 Nr. 2: **Scheerer, Johannes**, Wäcker zu Wiesloch-Altwiesloch, und **Sufanna geb. Wetstein**. Durch Vertrag vom 11. Oktober 1909 ist unter Aufhebung des seit herigen Güterstandes der Erziehungsgemeinschaft Gütertrennung vereinbart worden. Wiesloch, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

weiter wurde zu Band I, Blatt 127 eingetragen: **Krauß, Philipp**, Wäckermeister zu Pforzheim, und **Christina geb. Kusterer**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft. Pforzheim, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht IV.

Säckingen. C.552
Nr. 14067. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: **Schmidiger, Josef**, Fabrikarbeiter in Badisch-Rheinfelden, und **Karolina geb. Wiesel**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Zwischen den Ehegatten herrscht die vollständige Gütertrennung gemäß den §§ 1426 ff. des deutschen Bürgerlichen Gesetzbuches unter Ausschluß aller Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau. Säckingen, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

St. Blasien. C.589
Nr. 8533. Güterrechtsregister Band I Seite 241: **Wolf, August**, Landwirt in Ibach, und **Karoline geb. Müller**. Unter Aufhebung der allgemeinen Gütergemeinschaft wurde durch Ehevertrag vom 14. September 1909 die Gütertrennung des B.G.B. vereinbart. Gesamtgutsauseinanderziehung ist erfolgt. St. Blasien, den 11. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Willingen. C.551
In das Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:
Seite 114: **Kaufmann Johann Georg Weiser** in St. Georgen, und **Gertrude Julie Johanna Holtz**. Durch Vertrag vom 17. September 1909 wurde Gütertrennung vereinbart. Seite 115: **Schreier Eugen**, Fabrikarbeiter in Baden, und **Elisabetha Klein** alda. Durch Vertrag vom 25. September 1909 wurde allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. Willingen, den 9. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Weinheim. C.544
Güterrechtsregister Band I Seite 259:
Schroth, Michael, Wagner in Lautenbach, und **Anna geb. Schaubach**. Vertrag vom 5. Oktober 1909. Gütertrennung. Der Ehemann überträgt seinen Anteil am Grundstück Lgh. Nr. 58 a der Gemarkung Lautenbach auf seine Ehefrau. Weinheim, den 12. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht I.

Wiesloch. C.590
Güterrechtsregister Band I, Seite 120 Nr. 2: **Scheerer, Johannes**, Wäcker zu Wiesloch-Altwiesloch, und **Sufanna geb. Wetstein**. Durch Vertrag vom 11. Oktober 1909 ist unter Aufhebung des seit herigen Güterstandes der Erziehungsgemeinschaft Gütertrennung vereinbart worden. Wiesloch, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

weiter wurde zu Band I, Blatt 127 eingetragen: **Krauß, Philipp**, Wäckermeister zu Pforzheim, und **Christina geb. Kusterer**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft. Pforzheim, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht IV.

Säckingen. C.552
Nr. 14067. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: **Schmidiger, Josef**, Fabrikarbeiter in Badisch-Rheinfelden, und **Karolina geb. Wiesel**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Zwischen den Ehegatten herrscht die vollständige Gütertrennung gemäß den §§ 1426 ff. des deutschen Bürgerlichen Gesetzbuches unter Ausschluß aller Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau. Säckingen, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

St. Blasien. C.589
Nr. 8533. Güterrechtsregister Band I Seite 241: **Wolf, August**, Landwirt in Ibach, und **Karoline geb. Müller**. Unter Aufhebung der allgemeinen Gütergemeinschaft wurde durch Ehevertrag vom 14. September 1909 die Gütertrennung des B.G.B. vereinbart. Gesamtgutsauseinanderziehung ist erfolgt. St. Blasien, den 11. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Willingen. C.551
In das Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:
Seite 114: **Kaufmann Johann Georg Weiser** in St. Georgen, und **Gertrude Julie Johanna Holtz**. Durch Vertrag vom 17. September 1909 wurde Gütertrennung vereinbart. Seite 115: **Schreier Eugen**, Fabrikarbeiter in Baden, und **Elisabetha Klein** alda. Durch Vertrag vom 25. September 1909 wurde allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. Willingen, den 9. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Weinheim. C.544
Güterrechtsregister Band I Seite 259:
Schroth, Michael, Wagner in Lautenbach, und **Anna geb. Schaubach**. Vertrag vom 5. Oktober 1909. Gütertrennung. Der Ehemann überträgt seinen Anteil am Grundstück Lgh. Nr. 58 a der Gemarkung Lautenbach auf seine Ehefrau. Weinheim, den 12. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht I.

Wiesloch. C.590
Güterrechtsregister Band I, Seite 120 Nr. 2: **Scheerer, Johannes**, Wäcker zu Wiesloch-Altwiesloch, und **Sufanna geb. Wetstein**. Durch Vertrag vom 11. Oktober 1909 ist unter Aufhebung des seit herigen Güterstandes der Erziehungsgemeinschaft Gütertrennung vereinbart worden. Wiesloch, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

weiter wurde zu Band I, Blatt 127 eingetragen: **Krauß, Philipp**, Wäckermeister zu Pforzheim, und **Christina geb. Kusterer**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft. Pforzheim, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht IV.

Säckingen. C.552
Nr. 14067. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: **Schmidiger, Josef**, Fabrikarbeiter in Badisch-Rheinfelden, und **Karolina geb. Wiesel**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Zwischen den Ehegatten herrscht die vollständige Gütertrennung gemäß den §§ 1426 ff. des deutschen Bürgerlichen Gesetzbuches unter Ausschluß aller Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau. Säckingen, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

St. Blasien. C.589
Nr. 8533. Güterrechtsregister Band I Seite 241: **Wolf, August**, Landwirt in Ibach, und **Karoline geb. Müller**. Unter Aufhebung der allgemeinen Gütergemeinschaft wurde durch Ehevertrag vom 14. September 1909 die Gütertrennung des B.G.B. vereinbart. Gesamtgutsauseinanderziehung ist erfolgt. St. Blasien, den 11. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Willingen. C.551
In das Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:
Seite 114: **Kaufmann Johann Georg Weiser** in St. Georgen, und **Gertrude Julie Johanna Holtz**. Durch Vertrag vom 17. September 1909 wurde Gütertrennung vereinbart. Seite 115: **Schreier Eugen**, Fabrikarbeiter in Baden, und **Elisabetha Klein** alda. Durch Vertrag vom 25. September 1909 wurde allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. Willingen, den 9. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Weinheim. C.544
Güterrechtsregister Band I Seite 259:
Schroth, Michael, Wagner in Lautenbach, und **Anna geb. Schaubach**. Vertrag vom 5. Oktober 1909. Gütertrennung. Der Ehemann überträgt seinen Anteil am Grundstück Lgh. Nr. 58 a der Gemarkung Lautenbach auf seine Ehefrau. Weinheim, den 12. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht I.

Wiesloch. C.590
Güterrechtsregister Band I, Seite 120 Nr. 2: **Scheerer, Johannes**, Wäcker zu Wiesloch-Altwiesloch, und **Sufanna geb. Wetstein**. Durch Vertrag vom 11. Oktober 1909 ist unter Aufhebung des seit herigen Güterstandes der Erziehungsgemeinschaft Gütertrennung vereinbart worden. Wiesloch, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

weiter wurde zu Band I, Blatt 127 eingetragen: **Krauß, Philipp**, Wäckermeister zu Pforzheim, und **Christina geb. Kusterer**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft. Pforzheim, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht IV.

weiter wurde zu Band I, Blatt 127 eingetragen: **Krauß, Philipp**, Wäckermeister zu Pforzheim, und **Christina geb. Kusterer**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Erziehungsgemeinschaft. Pforzheim, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht IV.

Säckingen. C.552
Nr. 14067. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: **Schmidiger, Josef**, Fabrikarbeiter in Badisch-Rheinfelden, und **Karolina geb. Wiesel**. Vertrag vom 4. Oktober 1909. Zwischen den Ehegatten herrscht die vollständige Gütertrennung gemäß den §§ 1426 ff. des deutschen Bürgerlichen Gesetzbuches unter Ausschluß aller Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau. Säckingen, den 14. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

St. Blasien. C.589
Nr. 8533. Güterrechtsregister Band I Seite 241: **Wolf, August**, Landwirt in Ibach, und **Karoline geb. Müller**. Unter Aufhebung der allgemeinen Gütergemeinschaft wurde durch Ehevertrag vom 14. September 1909 die Gütertrennung des B.G.B. vereinbart. Gesamtgutsauseinanderziehung ist erfolgt. St. Blasien, den 11. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Willingen. C.551
In das Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:
Seite 114: **Kaufmann Johann Georg Weiser** in St. Georgen, und **Gertrude Julie Johanna Holtz**. Durch Vertrag vom 17. September 1909 wurde Gütertrennung vereinbart. Seite 115: **Schreier Eugen**, Fabrikarbeiter in Baden, und **Elisabetha Klein** alda. Durch Vertrag vom 25. September 1909 wurde allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. Willingen, den 9. Oktober 1909. Großh. Amtsgericht.

Weinheim. C.544
Güterrechtsregister Band I Seite 259:
Schroth, Michael, Wagner in Lautenbach, und **Anna geb. Schaubach**. Vertrag vom 5. Oktober 1909. Gütertrennung. Der Ehemann überträgt seinen Anteil am Grundstück Lgh. Nr. 58 a

Bürgerliche Rechtsstreite.
Effentliche Zustellung einer Klage.
 C.651.2.1. Nr. 16209. **Waldkirch.**
 Die Firma **Gebrüder Klausmann** in Waldkirch klagt gegen den Händler **Severin Figanotti**, zuletzt in Waldkirch, jetzt an unbekanntem Orten abwesend, unter der Behauptung, daß sie dem Beklagten in den Monaten August und September d. J. Flaschenbier geliefert habe, mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 180 M. 95 Pf. und laßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht Waldkirch auf:
Montag, den 29. November 1909, vormittags 8 Uhr.
 Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
 Waldkirch, den 15. Oktober 1909.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. **Schneider.**

C.624. **Baden.** In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Metzgermeisters **Gottfried Frank Witwe** in Baden ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen der Schlusstermin bestimmt auf:
Donnerstag, den 11. November 1909, vormittags 9 Uhr,
 vor dem Amtsgericht hier selbst — Zimmer Nr. 17 —
 Baden, den 14. Oktober 1909.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. **Trunk.**

C.625. **Baden.** Im Konkursverfahren über das Vermögen des Händlers **Philipp Heinrich Bipe** von Baden ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen der Schlusstermin bestimmt auf:
Donnerstag, den 18. November 1909, vormittags 9 Uhr,
 vor dem Amtsgericht hier selbst — Zimmer Nr. 17 —
 Baden, den 16. Oktober 1909.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. **Trunk.**

Konkursverfahren.
 C.626. **Ettlingen.** In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Wäders **Aluis Rehrant** und dessen Ehefrau **Theresia geb. Müller** in Malsch ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen und zugleich infolge eines von den Gemeinschuldnern gemachten Zwangsvergleichsvorschlags Vergleichstermin auf:
Mittwoch, den 10. November 1909, vormittags 9 1/2 Uhr,
 vor dem Großh. Amtsgericht Ettlingen I. anberaumt. Der Vergleichsvorschlag ist auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.
 Ettlingen, den 18. Oktober 1909.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. **Wagner, Amtsgerichtsschreiber.**

Konkursverfahren.
 C.627. **Nr. 12 925. Freiburg.** Das Konkursverfahren über den Nachlaß der **Emil Meier Ehefrau, Frida geb. Würz** in Freiburg wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins durch den heutigen Gerichtsbeschluss aufgehoben.
 Freiburg, den 14. Oktober 1909.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. **Appel, Großh. Amtsgerichtsschreiber.**

Konkursverfahren.
 C.606. **Nr. 10 685. Gengenbach.**
 In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Ehefrau des Kronenwirts **Kaver Giesler, jung, in Wiberach, Maria Giesler, geb. Ziegler**, zurzeit in Schramberg, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters sowie zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen der Schlusstermin bestimmt auf:
Samstag, den 13. November 1909, vormittags 10 Uhr,
 vor Großh. Amtsgericht hier selbst.
 Gengenbach, den 12. Oktober 1909.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: **Hersperger.**

Bekanntmachung.
 C.623. **Nr. 10 435. Mannheim.**
 Das Konkursverfahren über das Vermögen des Ingenieurs **Alfred Beltner** in Mannheim wird nach rechtskräftiger Festsetzung des Zwangsvergleichs aufgehoben.
 Mannheim, den 14. Oktober 1909.
 Großh. Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.
 C.629. **Nr. 15 120. Wolfach.** Das Konkursverfahren über das Vermögen der Tagelöhnerin **Robert Groß Ehefrau Rosalia geb. Faust** in Schapbach wurde nach vollzogener Schlussverteilung aufgehoben.
 Wolfach, den 15. Oktober 1909.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. **Reid, Großh. Amtsgerichtsschreiber.**

Konkursverfahren.
 C.622.2.1. **Nr. 13 552. Mannheim.**
Zwangsversteigerung.
 Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Mannheim belegene, im Grundbuche von Mannheim zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Firma **Mannheimer Apollo-Gesellschaft** mit beschränkter Haftung in Mannheim eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am
Donnerstag, den 9. Dezember 1909, vormittags 9 1/2 Uhr,
 durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen B 4, 3 in Mannheim versteigert werden.
 Der Versteigerungsvermerk ist am 29. Juni 1909 in das Grundbuche eingetragen.
 Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsberichte ist jedermann gestattet.
 Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Ge-

boten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und dem übrigen Rechten nachgesetzt werden.
 Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des veräußerten Gegenstandes tritt.
Beschreibung des zu versteigernden Grundstücks:
 Grundbuch von Mannheim, Band 187 Heft 16 Bestandsverzeichnis I. Lfd. Nr. 3100. 27 a 17 qm. Hofreite, Lit. C. 6 Nr. 3 und 8.
 Hierauf steht ein dreiflüßiges Hotel und Wirtschaftsgelände; ein zweiflüßiger Seitenbau links mit einflüßigem Vorbau; ein Regelbau links I. und II. Teil, ein dreiflüßiges Hotel und Restaurationsgebäude mit Gaupen, Treppenhauseingang rechts und links; ein Saalgebäude mit Wintergarten und Abortbau, Bühnenbühnenbauten und Abortanlage; Eingangsbühnenbau; Hügelbau mit Aufbau und Remise.
 Hierauf lastet die Schuldberechtigung „zum Badenerhof“ als Realrecht; unbelastet, geschätzt zu 466 000 M.
 Mannheim, den 12. Oktober 1909.
 Großh. Notariat III als Vollstreckungsgericht. **Oppenheimer.**

Freiwillige Gerichtsbarkeit.
Aufgebot.
 C.630.2.1. **Bruchsal.** Die Ehegatten **Johann Michael Sahn Ehefrau Josephine geb. Babermann** und der Schuhmacher **Hermann Albert Sahn**, beide in Bruchsal, haben beantragt, den seit dem Jahre 1877 verstorbenen Ehegatten **Johann Michael Sahn** genannt **Julius Sahn** von Bruchsal für tot zu erklären.
 Der bezeichneter Verstorbenen wird aufgefordert, sich spätestens in dem:
Samstag, den 14. Mai 1910, vormittags 11 Uhr,
 vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotsstermin zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.
 In alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verstorbenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermin dem Gericht Anzeige zu machen.
 Bruchsal, den 15. Oktober 1909.
 Großh. Amtsgericht I; **geg. Joadim.**
 Dies veröffentlicht:
 Der Gerichtsschreiber: **Maif.**

Strafrechtspflege.
Labung.
 C.537.3. **Nr. 17 587. Mosbach.**
 1. **Friedrich Wilhelm Gehrig**, geboren am 11. September 1885 in Reidenstein, zuletzt wohnhaft in Eschelbronn.
 2. **Wolfgang Jakob**, geboren am 19. April 1885 in Reidenstein, zuletzt in Reidenstein wohnhaft, beide unbekannt Aufenthalts, werden beschuldigt, als Wehrpflichtige in den Dienst des kaiserlichen Heeres oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubnis

das Bundesgebiet verlassen oder nach erreichtem militärpflichtigem Alter sich außerhalb des Bundesgebiets aufhalten zu haben. Vergehen gegen § 140 Abs. 1 Nr. 1 R. St. G. B.
 Dieselben werden auf:
Donnerstag den 23. Dezember 1909, vormittags 9 Uhr,
 vor die Strafkammer des Großh. Landgerichts zu Mosbach geladen.
 Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozedurordnung von dem Zivilvorsitzenden der Erstausschuss in Einsicht über die der Anklage zugrunde liegenden Tatsachen ausgefertigten Erklärungen verurteilt werden.
 Mosbach, den 12. Oktober 1909.
 Der Großh. Staatsanwalt: **Krauß.**

Bermischte Bekanntmachungen.
Bekanntmachung.
 Bei dem Bezirksamt Pforzheim ist eine **Kanzleihilfenstelle** (mit üblicher Jahresvergütung) auf **2. November d. J.** zu besetzen. Bewerbungen sind **insgesamt** einzureichen.
 Großh. Bezirksamt.

Jagd-Verpachtung.
 Die Gemeinde **Au i. M.** verpachtet im Wege öffentlicher Versteigerung am **Freitag, den 5. November d. J., vormittags 11 Uhr,** auf dem Rathaus zu **Au i. M.** das Jagdrecht auf ihrer Gemarkung auf weitere sechs Jahre.
 Dieses Jagdrecht umfasst beiläufig 135 ha Wald und Weide, und beiläufig 90 ha Feld und sonstiges Gelände. Hierzu werden Liebhaber mit dem Anfügen eingeladen, daß als Bieter nur solche Personen zugelassen werden, welche sich im Besitze eines Jagdpasses befinden, oder durch ein schriftliches Zeugnis der zuständigen Behörde (des Bezirksamts) nachweisen, daß gegen die Erteilung eines Jagdpasses kein Bedenken obwaltet.
 Au i. M., den 16. Oktober 1909.
 Der Gemeinderat:
Krieg, Bürgermeister.
 C.647.2.1. **vdt. Karlsruher.**

Unterheirateten Waisenarzt.
 eine Stelle zu besetzen.
 Gehalt 2000 Mark, steigend jährlich um 200 Mark bis 2400 Mark und freie Station und Wäsche. Verpflichtung auf ein Jahr bei vierteljährlicher Kündigung. Gest. Bewerberungen mit Zeugnisabschriften und Lebenslauf mit Angabe von Alter, Konfession, Gesundheitszustand usw. als bald erbeten an **C.491.3. Direktion der Heilstätten Friedrichsheim und Luisenheim.**

Fundierungsarbeiten.
 Anlässlich des Bahnhofsneubaus **Durlach** haben wir die Arbeiten für die Fundierung der Bahnhofsgebäude gemäß Verordnung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 im öffentlichen Wettbewerb zu vergeben.

Die Arbeiten bestehen im wesentlichen in **C.470.2.**
 2020 cbm Fundamentausbau,
 724 cbm Betonfundament,
 6440 kg eiserner Anker.
 Das Bedingnisheft nebst den Zeichnungen liegt auf unserem Geschäftszimmer, Auerstraße 11 in Durlach, zur Einsichtnahme auf. Hier werden auch die Angebotsdrucke abgegeben. Die Unterlagen werden nach auswärts nicht versandt.
 Die Angebote sind verschlossen und portofrei mit der Aufschrift: „Fundamente der Bahnhofsgebäude, Bahnhofsneubau Durlach“ bis zum Zeitpunkt der Eröffnung: **Dienstag den 2. November 1909, vormittags 11 Uhr,** bei uns einzureichen.
 Zuschlagsfrist: 4 Wochen.
 Durlach, den 8. Oktober 1909.
 Großh. Bauinspektion.

Metallwaren - Verdingung.
 Wir haben nach Maßgabe der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 öffentlich zu verdingen die Lieferung von:
 Gruppe I. 560 t Stab- und Formeisen in Schweiß- und Flußeisen, 100 t Eisenblech 0,75 bis 5 mm dick und
 20 t Raffinblech.
 Gruppe II. Holzschrauben, eiserne gepreßte Schrauben, eiserne mit Metallgewinden, Holzschrauben, meißelene, gepreßte, Schrauben, meißelene mit Metallgewinden, Kesselnieten, Schließen, Drahtstifte, Sattlermägel, ganze und halbe, Drahtgewebe, Drahtgitter, Federnahel, Schneidwerkzeuge, Messingblech, Messingdraht, Zinnblech, Bleiplomben und Schlagslot.
 C.554.3.2
 Angebote sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift: „Verdingung 4. November 1909“ versehen, spätestens **Donnerstag den 4. November 1909, vormittags 10 Uhr,** bei uns einzureichen.
 Die Lieferungsbedingungen und der Angebotsbogen werden auf portofreie Anfrage, in welcher die gewünschten Gruppen und Materialgegenstände angegeben sein müssen, von uns abgegeben.
 Die Musterstücke können bei uns eingesehen werden; eine Zusendung derselben findet nicht statt.
 Zuschlagsfrist 4 Wochen.
 Karlsruhe, den 12. Oktober 1909.
 Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Cartarif Badische Staats-eisenbahnen - Badische Nebenbahnen.
 Der ab 1. Dezember 1909 gültige Tarif, dessen Ausgabe unterm 19. September 1909 von uns angekündigt worden ist, kann nunmehr zum Preis von 40 Pf. für das Stück von unserem Verkehrsamt und durch die badischen Gepäc- und Güterabfertigungsstellen bezogen werden.
 Die in den neuen Tarif aufgenommenen besonderen Ausführungsbestimmungen zur Eisenbahnverkehrsordnung sind gemäß den Vorschriften unter § 2 dieser Ordnung genehmigt.
 Nähere Auskünfte erteilen auf Wunsch die in den Tarif aufgenommenen Abfertigungsstellen. C.661
 Karlsruhe, den 18. Oktober 1909.
 Gr. Generaldirektion der bad. Staats-eisenbahnen.

Durchschnittliche Markt- u. Ladenpreise für die Woche vom 10. Oktober bis 16. Oktober 1909. (Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungsorte	Weizen			Korn			Stroh			Erhebungsorte	Kartoffeln			Brot			Speck			Butter			Speise-				
	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm		100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm	100 Kilogramm			
Engen*)	21.80	16.50	15.50	16.50	5.50	3.50	6.50	8.25	40	36	34	40	170	164	140	175	190	240	190	250	230	90	18	44	56	60	24
Hilzingen	20.54	16.50	16.50	16.50	5.50	3.50	6.50	6.50	40	36	32	34	160	150	140	180	170	240	180	240	210	80	16	40	50	50	22
Konstanz*)	20.75	18.75	16.75	16.50	5.25	4.65	8.20	7.50	38	34	32	36	180	160	140	190	160	240	200	240	200	80	18	48	52	60	22
Radolfzell	20.80	16.50	15.10	16.50	6.50	3.50	7.20	7.50	36	32	30	36	160	160	110	160	160	220	180	240	220	80	18	44	56	60	24
Singen	21.10	16.50	16.50	16.50	6.50	4.40	6.50	6.50	44	44	32	34	160	160	140	170	160	230	180	270	230	90	20	36	40	50	18
Waldkirch	20.10	21.23	15.63	16.50	6.50	2.80	5.50	7.50	44	40	34	36	160	160	130	180	180	220	160	240	200	100	20	40	48	50	20
Wullendorf	20.90	21.12	14.54	15.66	4.25	3.90	6.50	6.50	46	38	32	32	170	160	140	174	180	220	180	260	240	90	18	50	50	52	20
Stodach	20.71	21.58	15.58	15.85	4.50	2.60	6.50	6.40	36	32	28	28	160	160	160	172	200	200	200	260	240	110	20	48	48	50	20
Aberlingen	21.68	21.99	16.14	15.85	4.50	2.60	6.50	6.50	48	40	34	34	170	152	140	160	180	240	170	280	240	110	20	40	40	40	21
Marzdorf	20.52	23.00	16.20	13.50	4.89	5.50	6.50	7.80	48	36	30	30	160	160	170	180	240	180	280	240	110	20	40	40	40	20	
Billingen	20.52	23.00	16.20	13.50	4.89	5.50	6.50	5.80	40	36	30	30	160	160	170	180	240	180	280	240	110	20	40	40	40	20	
Bonnendorf	21.75	23.00	16.50	15.50	4.50	4.40	6.40	4.50	42	36	28	32	192	160	160	180	176	240	200	280	260	100	20	40	40	40	20
Kenzingen	21.75	23.00	16.50	15.50	4.50	4.40	6.40	7.50	44	36	28	31	168	160	152	168	168	220	200	280	260	90	20	40	40	40	20
Freiburg	22.50	23.00	17.45	19.25	7.50	5.50	8.50	6.50	40	36	30	30	172	160	150	170	160	240	200	280	260	100	20	40	40	40	20
Staufen	22.50	23.00	17.45	19.25	7.50	5.50	8.50	6.50	48	36	30	30	180	170	140	180	170	200	200	280	270	85	22	46	50	60	22
Kandern	23.00	23.00	18.00	16.00	6.40	5.50	8.50	4.80	44	40	31	35	152	152	152	180	180	200	200	280	260	105	20	42	46	52	20
Mühlheim	22.40	23.00	18.00	14.50	6.50	4.40	7.50	5.40	40	32	31	37	168	160	120	180	180	200	200	280	260	80	20	40	46	44	20
Kehl*)	22.63	23.00	17.50	15.50	6.50	5.50	8.50	6.50	44	38	32	34	168	152	120	160	180	240	200	300	280	100	20	42	44	46	20
Lahr	24.00	23.00	19.00	18.00	6.50	5.50	9.50	6.50	38	32	29	38	164	160	174	160	180	200	200	280	260	100	20	40	44	46	20
Offenburg	22.75	23.00	17.00	17.00	5.40	5.50	8.20	5.80	46	40	34	46	164	156	110	176	160	168	240	200	280	270	70	20	40	44	45
Wolfach	22.75	23.00	17.00	17.00	5.40	5.50	8.20	6.60	46	42	35	37	168	160	160	160	180	220	180	280	280	85	20	46	50	80	20
Rastatt	22.21	23.00	16.62	16.07	5.20	4.90	9.25	7.40	50	42	30	34	180	160	130	180	180	200	170	280	240	80	22	36	48	35	20
Bruchsal*)	23.50	23.25	16.75	17.25	5.60	4.20	9.25	6.80	40	30	27	27	160	160	132	180	180	172	200	200	240	85	22	44	48	60	20
Durlach*)	22.75	22.25	16.75	16.50	5.50	4.50	9.50	5.50	44	40	30	33	168	160	132	180	180	192	200	200	240	85	22	44	48	60	20
Karlsruhe*)	23.49	22.94	17.45	18.12	5.40	4.90	9.40	5.50	44	38	28	32	152	152	172	172	172	240	200	320	280	80	18	48	60	60	22
Mannheim*)	24.00	23.13	17.38	15.88	5.50	5.30	9.70	5.50	44	38	28	32	152	152	172	172	172	240	200	320	280	80	18	48	60	60	22
Heidelberg*)	22.00	22.00	16.00	16.00	5.50	5																					